

Pressemeldung

Ihr Pressekontakt:
Europäischer Verband der
Veranstaltungs-Centren e.V.
Tim Kuppler
Tel. +49 (0) 69 915096983
presse@evvc.org

Frankfurt am Main, 04.03.2026

Landtagswahlen: EVVC fordert stärkeren Fokus auf Veranstaltungsstätten in Baden-Württemberg

Verband sieht Nachbesserungsbedarf bei den Rahmenbedingungen für Eventbranche im Bundesland

Der EVVC - Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V. weist vor den Landtagswahlen in Baden-Württemberg auf die Bedürfnisse der Veranstaltungswirtschaft im Bundesland hin. Baden-Württemberg ist zwar ein wirtschaftliches Powerhouse – insbesondere bei den Rahmenbedingungen für seine Veranstaltungsbranche, die deutschlandweit den sechstgrößten Wirtschaftszweig darstellt, besteht jedoch unter einer neuen Landesregierung Nachbesserungsbedarf.

Veranstaltungs- und Kongressfonds

Anders als in einigen anderen Bundesländer existiert so in Baden-Württemberg aktuell kein Veranstaltungs- und Kongressfonds, um die Ausrichtung von Messen, Kongressen und anderen Business Events im eigenen Bundesland zu fördern. Eine vertane Chance, insbesondere wenn man die Wertschöpfungskette von Events betrachtet: Wie eine [Studie des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr](#) jüngst bescheinigte, erzeugt bspw. alleine die Messe Karlsruhe Impulse für die regionale Wirtschaft in Höhe von 193,8 Mio. € pro Jahr.

„Die Zahlen sprechen eine klare Sprache: Veranstaltungen sind Motoren für den Tourismus und die lokale Wirtschaft. Zukünftig sollte daher ein bundesweit einheitlicher Länder-Kongressfonds eingerichtet werden, um alle deutschen Bundesländer gleichermaßen und somit den Messe- & Event-Standort Deutschland als Ganzes zu fördern“, so Frank Kowalski, Geschäftsführer Bruchsaler Tourismus, Marketing & Veranstaltungs GmbH und EVVC-Vorstandsmitglied.

Situation kommunaler Veranstaltungshäuser

Auch weist der Verband auf die dramatische Lage zahlreicher Veranstaltungsstätten in kommunaler Trägerschaft hin: „Viele kommunale Veranstaltungs-Centren in Baden-Württemberg sind einem extremen Kostendruck ausgesetzt, der immer weiter zunimmt. Größtenteils werden diese durch infrastrukturelle Kosten im Hinblick auf Instandhaltung und Sanierungen der Gebäude verursacht, die auf Dauer nicht haltbar sind. Und das, obwohl Stadthallen, Kulturzentren, Messe- und Kongresszentren sowie Sportstätten als Erlebnis- und Begegnungsorte so immens wichtig sind für unsere Gesellschaft.“, sagt Sabine Arnegger, Kulturamtsleiterin der Stadt Ravensburg und EVVC-Vorstandsmitglied.

Versammlungsstättenverordnung

Nicht nur der finanzielle, sondern auch der passende rechtliche Rahmen muss geschaffen werden, um einen erfolgreichen Betrieb von Veranstaltungs-Centren in Baden-Württemberg

zu gewährleisten. Hierbei spielt die Muster-Versammlungsstättenverordnung (MVStättVO), deren Auslegung Ländersache ist, eine zentrale Rolle. Der EVVC empfiehlt eine enge Orientierung an der in diesem Jahr zu erwartenden MVStättVO, welche möglichst die Änderungsvorschläge des EVVC übernehmen sollte, und eine Ausgestaltung nach den Bedürfnissen der Veranstaltungs-Centren im Land.

Nur so können auch zukünftig erfolgreiche Events gewährleistet werden, die Menschen zusammenbringen und einen echten Mehrwert schaffen – ökonomisch wie sozial.

Der **EVVC - Europäischer Verband der Veranstaltungs-Centren e.V.** ist die starke Gemeinschaft und Interessensvertretung der Veranstaltungsllocations im deutschsprachigen Europa. Der Verband vertritt rund 600 Venues jeder Größe – von Stadthallen und Kongresshäusern bis hin zu Special Event Locations, Messen, Arenen und Stadien. Zulieferbetriebe der Veranstaltungs-Centren verstärken diese Bandbreite noch weiter und machen den EVVC zum vielseitigsten Netzwerk der Branche. Seinen Mitgliedern und Partnern bietet er die Plattform für vertrauensvolle und offene Kommunikation, wichtige Informationen und Hilfestellungen für die tägliche Arbeit sowie Impulse für Trends und Innovationen.

Als starke Branchenstimme vertritt der Verband die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik und Gesellschaft. Grundprämisse ist die Verpflichtung zu nachhaltigem Handeln und die Umsetzung entsprechender Maßnahmen.

Mehr unter: www.evvc.org

Redaktionelle Rückfragen richten Sie bitte an:

Herrn Tim Kuppler, Tel. +49 (0) 69 915096983, E-Mail: presse@evvc.org